

Verloren.

Am Freitag vor 8 Tagen, als den 4. May, ist von einem armen Lehrburschen ein buntseidenes Taschentuch von der Webergasse an bis auf die Herrngasse verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen eine gute Belohnung auf der Webergasse, No. 94 eine Treppe hoch abzugeben.

2. Es ist am vergangenen Montag ein Hausschlüssel auf der Langgasse der Post gegenüber verloren worden. Der Finder wird gebeten, ihn gegen eine Belohnung in der Expedition des Chemnitzer Anzeigers abzugeben.

Ein Canarienvogel, welches besonders daran kenntlich ist, daß demselben am Halse die Federn fehlen, ist durch ein Fenster entflohen; sollte Jemand den Vogel eingefangen haben, so wird dessen Abgabe im Posthause 2 Treppen dankbar gelohnt werden.

Es sind in der Nacht vom 8. bis 9. d. M. auf der von Laura über Köthensdorf und Morschnitz nach Wittgensdorf führenden Straße, zwischen den Feldern der hiesigen Begüterten Gottfried Müller und Gottlob Müller durch eine verruchte Frevlerhand sechs in diesem Frühjahr angepflanzte Birken umschnitten und umgebrochen worden. Da mir besonders viel an dem Thäter gelegen ist, so sichere ich demjenigen 3 Thlr. Belohnung zu, welcher mir solchen entdeckt.

Koethensdorf, den 9. May 1838.

Carl Gottlob Bonitz,
Richter.

3 Thaler Belohnung.

Seit dem 5. May d. J., zwischen $\frac{1}{2}$ bis 5 Uhr Nachmittags, ist mir aus meinem Arbeitstischkasten ein grün gewirkter baumwollner Geldziehbeutel, an welchem an einem Ende ein geknüpfter Knoten war und worin sich 1 Preuß. Thaler mit dem Eichenkranz und 24 Stück 20Kr. befanden, abhanden gekommen. Wer mir zur Wiedererlangung desselben behülflich seyn kann, erhält obige Belohnung.

J. G. Wolf, Formenstecher bei Hrn. J. Kleiber.

Dank.

Demjenigen braven Mann, welcher am 8. dieses Monats Abends 12 Uhr einem frechen Dieb meine Wiege, die er mir aus der Hausthür gestohlen hatte, wieder abnahm, und sie mir den andern Morgen ganz früh wieder überreichte, sage ich öffentlich meinen aufrichtigen Dank.
K. F. Rudolph, Tischler.

Gelegenheit nach Leipzig
ist heute Abends und Morgen, Sonntag den 13., Dienstag den 15., Mittwoch den 16., Donnerstag den 17. und Freitag d. 18. d. früh. Näheres bei Aug. Dertel in der Angergasse.



2. Heute, Sonnabend, Abends, Donnerstag und Freitag früh ist Gelegenheit nach Leipzig. Morgen als den Sonntag früh ist Gelegenheit nach Dresden. Näheres ist zu erfragen bei dem Lohnkutscher Trogan im Gasthof zum Lindwurm.

3. Heute Abend den 12. May, Montag den 14. May und Dienstag den 15. May früh ist im Kutschwagen Gelegenheit nach Dresden, nach Leipzig oder Sonntag den 13. d., Dienstag den 15. d., Mittwoch den 16. d. und Freitag d. 17. d. früh oder Abends bei Lindner im Kirchgäßchen.

4. Sonntag früh den 13. d. ist Gelegenheit nach Leipzig. Näheres bei Gottsorg Großer am Neumarkt.

5. Heute Abend ist Gelegenheit nach Leipzig. Näheres bei dem Lohnkutscher Destrreich in der neuen Mühlenstraße.

6. Sonnabend d. 12. d. u. Dienstag d. 15. d. Abends, Sonntag den 13. d. u. Mittwoch den 16. d. früh ist Gelegenheit nach Leipzig bei Richter auf der Bach.

Schloß Chemnitz.

Morgen, Sonntag den 13. May, sowie an allen Sonntagen im Laufe dieses Sommers wird Concert gehalten; jedoch nur bei freundlicher Witterung.

Pösch.

Einladung.

Künftigen Dienstag, als den 15. May, wird von Nachmittags 5 Uhr an in meinem Garten Concert gehalten, (bei ungünstiger Witterung im Saale,) wozu ich hiermit ergebenst einlade.

Rühn in Neustadt.

2. Zum Kirchweihfest, Sonntag und Montag d. 13. und 14. May, so wie Dienstag, den 15., Nachmittags 4 Uhr, zu einem Concert und Ball, wobei ich mit kalten und warmen Speisen und Getränken aufwarten werde, lade ich meine Freunde und Gönner ergebenst ein.

E. G. Zinn, in Flöha.

3. Donnerstag den 17. May

gibt das vereinigte Musikchor in meinem Saale von Nachmittags 4 bis 7 Uhr Concert, worauf Ball folgt. Für frische Beefsteaks und gut besetztes Buffet ist bestens gesorgt.

Altchemnitz, den 12. May 1838.

Ullig.

Je seltener uns bisher noch der Genuß zu Theil worden ist, ausgezeichnete Mitglieder größerer Bühnen hier auftreten zu sehen, um so mehr erlauben sich einige Freunde des Schauspiels, das Publicum auf die künstlerischen Schöpfungen des hier gastirenden Hofschauspielers, Herrn Weymar, aufmerksam zu machen.

Theateranzeige.

Sonntag den 13. May: Johannes Guttenberg, Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer. Hr. Weymar vom Königl. Hoftheater in Dresden den Guttenberg als dritte Gastrolle. — Dienstag zum Besten des Herrn Weymar: Die Räuber, von Schiller.